

Name und Adresse der
Erziehungsberechtigten:

, am _____

An die

Ansuchen
um Erlaubnis zum Fernbleiben von Unterricht für 2 Tage bis 1
Woche (= 5 Tage)

Ich ersuche um Erlaubnis zum Fernbleiben für meine(n) Tochter /Sohn

Name: _____ Klasse: _____

für die Zeit
von _____ bis einschließlich _____

Grund:

Unterschrift d.
Eltern/Erziehungsberechtigten

Stellungnahme des Klassenlehrers/Klassenvorstandes:

Zustimmung Ablehnung

Entscheidung der Schulleitung:

Die Schulleitung der _____ gibt

die Erlaubnis
 keine Erlaubnis

zum Fernbleiben vom Unterricht.

Begründung:

_____, am _____ Stempel _____
Schulleiter/in

Schulpflichtgesetz § 9 (6):

Die Erlaubnis zum Fernbleiben aus begründetem Anlass kann für einzelne Stunden bis zu einem Tag der Klassenlehrer (Klassenvorstand) und für mehrere Tage bis zu einer Woche (= 5 Tage) der Schulleiter erteilen. Die Entscheidung des Klassenlehrers (Klassenvorstandes) bzw. des Schulleiters ist im Instanzenzug der Verwaltung durch Rechtsmittel nicht anfechtbar. Für die Erlaubnis zu längerem Fernbleiben ist die Schulbehörde erster Instanz Bezirksschulrat) zuständig, gegen deren Entscheidung kein ordentliches Rechtsmittel zulässig ist.